

WIR SIND FÜR SIE DA, WENN...

- » Sie selbst, Angehörige oder Freunde, Unterstützung und Hilfe benötigen
- » Sie Begleitung bzw. Beratung wünschen
- » Sie eine Trauerbegleitung wünschen
- » Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen

Die Angebote des Ambulanten Hospizdienstes der Volkssolidarität Dresden e.V. **sind kostenfrei** und können von Menschen ab 18 Jahren, unabhängig von Weltanschauung und Nationalität, genutzt werden.



Wir freuen uns, wenn Sie unseren Hospizdienst durch eine Spende unterstützen.

SPENDENKONTO

Volkssolidarität Dresden e.V.
Ostsächsische Sparkasse Dresden
BIC OSDDDE81XXX
IBAN DE83 8505 0300 3200 0677 98
Verwendungszweck: Hospizdienst

VOLKSSOLIDARITÄT

Miteinander. Füreinander. Von Mensch zu Mensch.

Volkssolidarität Dresden e.V.
Altgorbitzer Ring 58
01169 Dresden

www.volkssoli-dresden.de

**Ihre Ansprechpartnerinnen:
Roswitha Struzena und
Kathleen Paul**

Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag
09:00 - 17:00 Uhr
Freitag

09:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen sind wir 24 Stunden
mobil bzw. per E-Mail erreichbar.

Telefon 0351 / 5010-115
Telefax 0351 / 5010-200
Mobil 0172 35 12 470
E-Mail hospizdienst@volkssoli-dresden.de

Der Ambulante Hospizdienst wird von den Krankenkassen, dem Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden und der Landesdirektion Sachsen gefördert.

Beratung

Unterstützung

Wegbegleitung

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Angebote für Patient*innen und Angehörige

VOLKSSOLIDARITÄT
Miteinander. Füreinander. Von Mensch zu Mensch.

Wenn der Verlust eines geliebten Menschen bevorsteht oder der eigene Lebensweg sich dem Ende nähert, findet sich oft kein Gesprächspartner, mit dem wir über das Erleben, die Ängste, die Traurigkeit und Sorgen sprechen können. Alle Gefühle haben ihre Berechtigung.

In dieser schwierigen Zeit ist es oftmals hilfreich, eine*n Begleiter*in an der Seite zu haben.

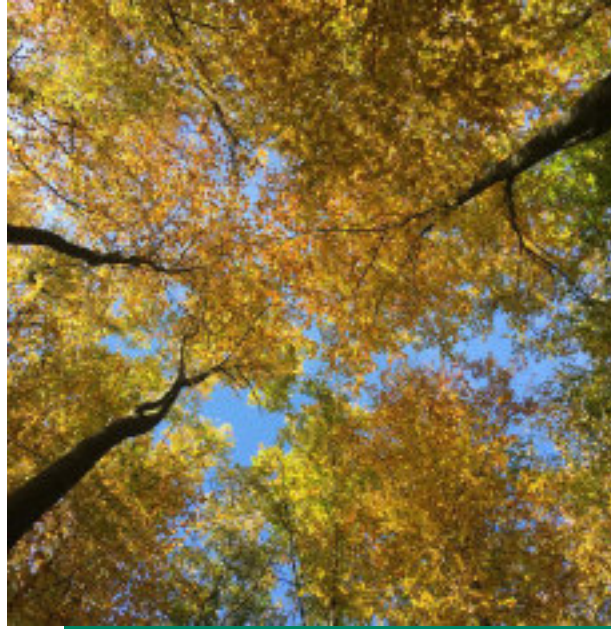
Wenn Sie in dieser Lebenssituation Hilfe, Beistand und Unterstützung wünschen, begleiten wir Sie gern auf diesem, Ihrem Lebensweg.

Unsere Begleitungen können im häuslichen Umfeld, in stationären Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus stattfinden.

„Es geht nicht darum, die Gefühle aus dem Kopf zu bekommen oder sie darin zu verstecken, sondern darum, sie mit Akzeptanz zu durchleben.“
Carl Rogers

Wir hören zu und nehmen uns Zeit, mit Ihnen über Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu sprechen, damit wir Sie auf Ihrem Weg individuell begleiten können.

Wir geben Ihnen Raum und die Möglichkeit, über Erinnerungen, über Sorgen, gegenwärtige Gedanken, aber auch über Themen zum Lebensende zu sprechen.



UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- » Regelmäßige Besuche durch ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
- » Gespräche, Zuhören, miteinander Schweigen, Dasein
- » Unterstützung bei Aktivitäten (Spaziergänge, Vorlesen, u.a.)
- » Entlastung für Angehörige
- » auf Wunsch Vermittlung weiterer Hilfsangebote und Dienste
- » Beratung zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht u.a.
- » Palliative Beratung

*Die Angebote verstehen sich als Ergänzung zu anderen Diensten (Brückenteam, Ärzt*innen, ambulante Pflegedienste, Pflegeeinrichtungen, Hauswirtschaftsdienste, etc.).*

DIE EHRENAMTLICHEN HOSPIZBEGLEITER*INNEN

- » kommen aus unterschiedlichen Altersgruppen, Weltanschauungen und Berufen
- » unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten unentgeltlich
- » werden auf diese Aufgabe intensiv vorbereitet, qualifiziert und regelmäßig weitergebildet
- » sind stets im Austausch mit den Koordinator*innen des Hospizdienstes
- » achten Ihre Selbstbestimmung

DIE HAUPTAMTLICHEN KOORDINATORINNEN

- » verfügen über psychosoziale und beratende Kompetenzen in der Hospiz- und Palliativarbeit
- » koordinieren den Einsatz der Hospizbegleiter*innen
- » sind Ihre ersten Ansprechpartnerinnen

